Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Weiding (Hebesatzsatzung) vom 30.01.2024

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2, Art 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1998 ((GVBI. S 796), zuletzt geändert durch Art. 57a Abs. 2 des Gesetzes vom 22.07.2022 (GVBI. S. 374) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 (GVBI. 264), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.12.2021 (GVBI. S. 638) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBI. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Juli 2021 (BGBI. I S. 2931) und § 16 Abs. 1 und 2 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBI. I S. 4167), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.6.2022 (BGBI. I S. 911) erlässt die Gemeinde Weiding folgende Hebesatzsatzung:

§ 1 Erhebungsgrundsätze

Die Gemeinde Weiding erhebt

- a) von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und
- b) eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

a)	für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (Grundsteuer A)	350 v. H.
b)	für bebaute und unbebaute Grundstücke (Grundsteuer B)	320 v. H.
c)	für die Gewerbesteuer	320 v. H.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem 01.01.2024 in Kraft.

Schönsee, den 30.01.2024

Dirscherl

 Bürgermeister Gemeinde Weiding

Bekanntmachungsvermerk:

Die vorstehende Satzung vom 30.01.2024 wurde am 31.01.2024 im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Schönsee zur Einsichtnahme ausgelegt. Die Niederlegung wurde durch Anschlag an der Amtstafel am 31.01.2024 bekanntgemacht.

Schönsee, den 31.01.2024

Gemeinde Weiding

Dirscherl

1. Bürgermeister